

## Eberle P. Johann (Hans)

von Schaffhausen

- 1925 3. Dezember: geboren in Bülach (ZH)
- 1939–1943 Gymnasium der Salettiner in der Unteren Waid, Mörschwil und
- 1943–1945 am Kollegium St. Michael in Fribourg
- 1945–1946 Noviziat im Missionshaus Gutenberg Balzers  
1946, 18. November: Profess
- 1946–1947 Gymnasium am Kollegium St. Michael in Fribourg, Matura
- 1947–1952 Philosophie- und Theologiestudium an der Universität Fribourg
- 1952 20. Juli: Priesterweihe in Fribourg; 10. August: Primiz in Schaffhausen
- 1952–1956 Göppingen (Baden-Württemberg): Vikar in St. Maria  
Betreuung der Außenstation St. Josef  
Erkrankung und längerer Erholungsurlaub
- 1956–1961 Mörschwil, Untere Waid: Lehrer und Präfekt  
Fächer: Religion, Französisch, Gesang  
Leiter des Chores, der Choralgruppe und des Orchesters
- 1961–1962 **Balzers: Religionslehrer und Spiritual am Lyzeum Gutenberg**  
Provinzialrat und Sekretär, Mitglied der Schriftleitung «Botschaft»  
**Vaduz: Religionslehrer an der Realschule**  
bis 15. Juli 1962
- 1962 29. August: gestorben St. Gallen, Notkerianum<sup>1</sup>  
1. September: beigesetzt in Mörschwil



**Lebenslauf:** Botschaft 1962, Nr. 10. S. 1–6.

<sup>1</sup> An den Folgen einer Krebserkrankung.